

„ebase Managed Depot“ - Vermögensverwaltung schon ab 2.500 Euro

Für Geldanleger wird die Lage immer kniffliger: Während die Zinsen Rekorde nach unten brechen, eilen Aktienindizes wie der DAX von einem Rekordhoch zum nächsten. Wie lässt sich in dieser Finanzwelt der Extreme ein ausgewogenes Portfolio bilden, wie kann auf Trendwechsel schnell reagiert werden?

Für Geldanleger wird die Lage immer kniffliger: Während die Zinsen Rekorde nach unten brechen, eilen Aktienindizes wie der DAX von einem Rekordhoch zum nächsten. Wie lässt sich in dieser Finanzwelt der Extreme ein ausgewogenes Portfolio bilden, wie kann auf Trendwechsel schnell reagiert werden? Eine Vermögensverwaltung nimmt privaten Investoren die schweren Entscheidungen ab - und ist über AVL Finanzvermittlung nun für jeden zum Discount-Tarif möglich.

Vermögensverwaltung war lange Zeit ein Privileg der Großanleger. Beim „ebase Managed Depot“ beträgt die Mindest-Anlagesumme indes nur 2.500 Euro, Sparpläne können schon ab 100 Euro monatlicher Einzahlung abgeschlossen werden. Der Geldanleger muss sich lediglich für eine von fünf standardisierten Anlagestrategien entscheiden. Mit dem Rat von ausgewählten Finanzexperten wird das Vermögen auf etwa ein Dutzend verschiedene Investmentfonds verteilt. „Der Anleger erhält so eine breite Risiko- und Chancenstreuung, die er gerade bei kleineren Anlagebeträgen selber kaum hinkriegen würde“, sagt Uwe Lange, Chef von AVL Finanzvermittlung.

Ohne Einstiegskosten in die Königsklasse der Geldanlage

Die sonst hohen Einstiegskosten in eine solche Vermögensverwaltung (bis knapp sechs Prozent „Anlagevergütung“) entfallen, wenn das „ebase Managed Depot“ über AVL Finanzvermittlung abgeschlossen wird. Uwe Lange: „Wie bei der Vermittlung von einzelnen Fonds verzichten wir auf Abschlussprovisionen, sodass der Einstieg in die Königsklasse der Geldanlage bei uns zum Nulltarif möglich ist.“

Geführt werden die Depots bei der European Bank for Financial Services GmbH (kurz ebase), einem Unternehmen der comdirect bank AG. Die fünf Anlagestrategien Klassik, Balance, Dynamik, Substanz, Rendite unterscheiden sich vor allem bei der maximalen Aktienquote (20 bis 80 Prozent) und der angestrebten Rendite. Bei der Strategieumsetzung wird ebase von renommierten Namen der Finanzszene beraten, etwa Goldman Sachs Asset Management oder HSBC Global Asset Management.

Hohe Flexibilität für Geldanleger beim „ebase Managed Depot“

Der Erfolg des neuen Angebotes kann sich bereits sehen lassen. Mit der Strategie „Dynamik“ wurden von 01.11.2012 bis 31.10.2013 immerhin über sieben Prozent Rendite erzielt. „Der Geldanleger ist dabei in hohem Maße flexibel“, sagt AVL-Chef Uwe Lange. „Die Anlage-Strategie kann jederzeit kostenlos gewechselt werden. Außerdem kann nicht nur gespart, es kann auch im Rahmen eines Entnahmeplanes Geld entnommen werden. Zudem sind unregelmäßige Ein- und Auszahlungen jederzeit möglich.“

Die jährliche Vermögensverwaltungsgebühr der Depotbank für das „ebase Managed Depot“ beträgt lediglich 0,5 Prozent des investierten Vermögens, die Depotgebühren belaufen sich auf pauschal 48 Euro im Jahr. Auch dabei ermöglicht AVL Finanzvermittlung Extra-Konditionen: Ab einer Anlagesumme von 50.000 Euro ist die Depotführung kostenlos.

Weitere Infos unter:

www.avl-investmentfonds.de

Pressekontakt:

Johannes Meier

- Öffentlichkeitsarbeit -

Telefon: 07151 / 604 59 30

Fax: 07151 / 604 59 399

E-Mail: presse@avl-investmentfonds.de

Unternehmen:

AVL Finanzvermittlung

Poststraße 15/1

71384 Weinstadt

Internet: www.avl-investmentfonds.de

Über AVL

AVL Finanzvermittlung, 1997 als kleines Startup Unternehmen gegründet, hat sich heute mit über 35.000 Kunden als bundesweit führender unabhängiger Vermittler von Produkten mit Investmentansatz etabliert. Beim Kauf von Fondsanteilen gewährt AVL bei über 19.000 Fonds Rabatte von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag. Da die Anteile ohne Transaktionskosten ge- und verkauft werden können, ist der Fondshandel zum Nulltarif möglich. Auch bei Riester- und Basisrenten-Produkten sowie Lebens- und Rentenversicherungen auf Fondsbasis verzichtet AVL komplett auf seine Abschlussprovisionen. Bei Beteiligungen und geschlossenen Fonds erfolgt eine Rabattierung von bis zu 100% des Agios, sowie zusätzlich von bis zu 8,6% der Zeichnungssumme. Darüber hinaus ist eine kostenlose Depotführung ab dem ersten Euro möglich. Durch AVL entstehen niemals zusätzliche Kosten, denn das Unternehmen finanziert sich ausschließlich über einen Teil der Verwaltungsgebühr der jeweiligen Fonds, welche sich durch die Vermittlung nicht erhöht. Trotz günstiger Konditionen wird auch der Servicegedanke groß geschrieben: Neben einer weitreichenden Kundenbetreuung und Unterstützung bei Formalitäten steht dem Anleger im AVL Kundenlogin kostenlos eine plattform- und produktübergreifende Vermögensübersicht zur Verfügung. Ganz im Anlegerinteresse steht auch die erfolgreiche Klage von AVL, mit der das Provisionsabgabeverbot bei Versicherungsprodukten gekippt wurde.

avl